

# Montage- und Betriebsanleitung für Wertschutzschrank Baureihe Lyra

Einbruchwiderstand Grad I nach EN 1143-1

Stand 16.04.2015  
Rev.01

<b>Grad I nach EN 1143-1</b>	Versicherungseinstufung bei privater Nutzung	bis	€	65.000
	Versicherungseinstufung bei gewerblicher Nutzung	bis	€	20.000

Wertschutzschränke der Baureihe Lyra sind geprüfte Qualitätsprodukte mit definierter Einbruchsicherheit im Widerstandsgrad I nach der europäischen Richtlinie EN 1143-1.

**Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Tresors diese Anleitung genau durch!**

## 1. Allgemeines:

Wenn Sie den Tresorinhalt versichern wollen, ist die fachgerechte Befestigung Ihres Tresors bei einem Eigengewicht unter 1000 kg eine Mindestanforderung des VdS (Verband der Schadenversicherer), die bau- bzw. kundenseitig durchgeführt werden muss. Jeder Tresor ist daher bereits mit mindestens einer Bohrung ( $\varnothing$  15mm) im Korpus ausgestattet. Die Befestigung muss mit Schwerlastdübel der Gewindegröße M12 fachgerecht erfolgen. Dem Tresor liegt mindestens ein entsprechender Durchsteckanker für die Verankerung in Beton bei (Fischer Durchsteckanker FBN 12/100 oder vergleichbar). Bitte beachten Sie bei der Montage des Dübels unbedingt die Ausführungsanweisungen des Dübelherstellers. Die Mindestbohrlochtiefe der Verankerungsbohrung muss 190mm und der Bohrerdurchmesser muss 12mm betragen.

Alternativ sind auch andere Schwerlastdübel zulässig, die Befestigungselemente müssen dabei folgenden Anforderungen entsprechen :

Festigkeitsklasse der Schraube / Gewindestange mind. 8.8, U-Scheibe nach DIN 125, Mutter nach DIN 934.

Ist eine fachgerechte Verankerung wegen der baulichen Gegebenheiten (Fußbodenheizung etc.) nicht wie oben beschrieben möglich, sprechen Sie bitte mit Ihrem Sachversicherer. In den meisten Fällen gibt es im Rahmen von Sonderbedingungen trotzdem die Möglichkeit den Tresorinhalt zu versichern.

### WICHTIG:

Bei unsachgemäßer Verankerung haftet Ihr Versicherer nicht für Sach- oder Vermögensschäden. Beim Setzen der Verankerungsbohrungen auf evtl. vorhandene Installationsleitungen achten.

## 2. Bedienung:

**Öffnen des Schrankes** mit Standardverschluss durch ein Doppelbart-Hochsicherheitsschloss (2 Schlüssel)

- Doppelbartschlüssel einführen und im Uhrzeigersinn zum bis Anschlag drehen.
- Türgriff im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen
- Tür aufziehen.

**Schließen des Schrankes** mit Standardverschluss durch ein Doppelbart-Hochsicherheitsschloss (2 Schlüssel)

- Die Tür zuschwenken und geschlossen halten
- Den Türgriff entgegen dem Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
- Den Doppelbartschlüssel entgegen dem Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen und abziehen.  
(Lässt sich der Schlüssel abziehen, ist dies gleichzeitig die Verschlusskontrolle.)

Bei Tresoren mit mechanischen oder elektronischen Zahlencodeschlössern liegen entsprechende Zusatzanleitungen bei.

## 3. Bitte beachten: (nur bei Ausführung Schlüsselschloss)

Serienmäßig erhalten Sie 2 Doppelbartschlüssel.

Ersatzschlüssel können generell aus Sicherheitsgründen **nur nach Vorlage eines Originalschlüssels** angefertigt werden.

**Bewahren Sie Ihre Schlüssel sorgfältig auf**, bei Verlust muss der Tresor gewaltsam geöffnet werden, dies wäre für Sie mit hohen Kosten verbunden.

Bei Bestellung eines weiteren Schlüssels senden Sie bitte einen Originalschlüssel per Einschreiben an Ihren Tresorlieferanten. Die Lieferzeit beträgt ca. 2 - 4 Wochen.

Wir haften nicht für den Verlust Ihrer Schlüssel.

## 4. Wartung- und Pflegeanweisung:

Wir empfehlen je nach Gebrauchshäufigkeit, spätestens jedoch alle 3 Monate einen Schmier- und Wartungsintervall einzulegen und zwar in der Form, dass die Scharniere z. B. mittels Kriechöl geölt werden. Außerdem schließen Sie bei geöffneter Tür die Schließbolzen heraus und ölen auch diese leicht ein. Des weiteren ist der Tresor wartungsfrei und kann innen und außen mit leicht angefeuchtetem Tuch gereinigt werden. Bei Innenreinigung gut auslüften lassen.

## 5. Herstelleranweisung zum sicheren Betrieb:

Beim Unterlassen der Wartungs- und Pflegeanweisung kann es dazu führen, dass ein Scharnier bricht und die Tür herausfällt. (Erhöhte Unfallgefahr vor allem in der Nähe spielender Kinder.)

Bewahren Sie bei Ausstattung mit Schlüsselschloss die Schlüssel an einem sicheren Ort, **nicht** jedoch im Tresor auf.

## 8. Haftungsbeschränkung:

Nach Einbruchversuchen, Bränden und unsachgemäßen Eingriffen in die Konstruktion des Tresors erlischt der Gewährleistungsumfang (Zertifizierung). Wir übernehmen keinerlei Haftung für Funktionsstörungen die durch Gewaltanwendung oder unsachgemäßer Behandlung entstanden sind. Weiterhin übernehmen wir keine Haftung für entstandene Sach- oder Vermögensschäden, die z. B. auf das nicht ordnungsgemäße Verschließen (Bedienungsfehler) des Tresors zurückzuführen sind.